

Protokoll

21. Sitzung des Orsrates Bramsche

Sitzungstermin:	Montag, 16.02.2026
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:36 Uhr
Ort:	Ratssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Winfried Müller

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Silke Kuhlmann

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Stephan Bergmann

Herr Ulrich Holstein

Herr Thorsten Karsies

Herr Wolfgang Kirchner

Herr Armin Koch

Herr Christian Lübbe

Herr Felix Unterderweide

Herr Arne Wegner

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anette Staas-Niemeyer

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Katja Eichmann

Frau Viktoria Enz

Herr Sascha Kollenberg

Herr Falk Kuntze

Frau Imke Märkl

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Frau Angelika Ballmann

Herr Jens Kerntopf

Mitglied Die Linke

Herr Jürgen Holz

Verwaltung

Herr BD Christian Müller

Herr Klaus Sandhaus

Protokollführerin

Frau Bianca Rimann

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Sabine Castrup
Herr Tobias Hinze
Frau Ute Johanns

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anke Wittemann

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Torsten Braune
Frau Barbara Pöppe

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.11.2025
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Bramsche
 - 6.1. Antrag Kanu-Club Bramsche
 - 6.2. Antrag Universum-Monitorboxen
 - 6.3. Antrag "Deutsche Liedertafel"
 - 6.4. Antrag Amal e.V.
 - 6.5. Antrag Bramscher Schützengesellschaft von 1586 e.V.
 - 6.6. Antrag TuS Bramsche e. V.
 - 6.7. Antrag Alte Webschule
 - 6.8. Antrag Bramscher Verein für bildende Kunst e.V.
 - 6.9. Antrag "Stolpersteine"
 - 6.10. Antrag "Geburtsbäumchen"
 - 6.11. Antrag SPD - Projekt 925 Bäume für Bramsche
 - 6.12. Antrag Seniorenfahrt

7. Einrichtung von Notfallinformationspunkten für die Bevölkerung WP 21-26/0830
8. Neufassung der Satzung der Stadt Bramsche über die Festlegung von Schulbezirken WP 21-26/0835
9. Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt Bramsche WP 21-26/0796
10. Vorstellung Straßenbaumaßnahme Maschstr.
11. Informationen aus der Verwaltung
12. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
13. Anfragen und Anregungen
14. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

ORB Müller eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Orsrates Bramsche fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

ORB Müller stellt den öffentlichen Teil der Tagesordnung fest.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.11.2025
-------	---

OBM Müller lässt über den öffentlichen Teil des Protokolls vom 17.11.2025 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

17	Stimmen dafür
0	Stimmen dagegen
1	Enthaltungen

TOP 4	Bericht des Ortsbürgermeisters
-------	--------------------------------

OBM Müller berichtet über folgende Termine und Aktivitäten seit der letzten Sitzung, die er neben den üblichen Jubiläen und Ehrungen für den Ortsrat wahrgenommen hat:

- Verleihung der Hochwassermedaillen
- Weihnachtsfeier des Siedlerbundes
- Weihnachtsfeier der AWO

- Treffen bzgl. eines geplanten Abendmarktes (09.04.2026 von 16:00 – 20:00 Uhr) in der Gartenstadt
- Eröffnung des Weihnachtsmarktes in der Innenstadt und der Gartenstadt
- Seniorenweihnachtsfeier (22.11.2025)
- Wunschbaumaktion (05./06.12.2025)

OBM Müller bedankt sich bei allen Ortsratsmitgliedern, besonders bei Frau Johans für die Organisation der Bustransporte für die Seniorenweihnachtsfeier, die mit einer Rekordbeteiligung von über 200 Senioren sehr gut angenommen wurde.

Der Ortsrat Bramsche führte in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat wieder die Wunschbaumaktion durch. Es wurden 268 Wünsche aus fünf verschiedenen Senioreneinrichtungen erfüllt. Hier gebührt ein besonderer Dank Frau Kuhlmann, die die Organisation für diese Aktion übernommen hatte.

Termine in 2026:

- 11.05.2026 Ortsratssitzung
- 10.06.2026 14:00 Uhr Fahrt ins Blaue
- 19.06.2026 15:00 Uhr Ortsratsradtour
- 13.09.2026 Kommunalwahl
- 17.10.2026 Blumenzwiebelpflanzaktion
- 15.11.2026 Volkstrauertag
- 23.11.2026 Konstituierende Sitzung des Orsrates Bramsche
- 28.11.2026 Seniorenweihnachtsfeier
- 04./05.12.2026 Wunschbaumaktion

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Ein Bürger möchte wissen, ob in der heutigen Sitzung über die Neugestaltung des Kirchplatzes diskutiert werden wird.

BD Müller merkt an, dass die Neugestaltung des Kirchplatzes im Ortsrat und auch im Ausschuss für Stadtentwicklung ausführlich vorgestellt wurde. In dieser Sitzung wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Neugestaltung des Kirchplatzes bezüglich der Pflasterung und einer eventuellen neuen Möblierung gesprochen werden. Auch die Umgestaltung des Marktplatzes wird Thema sein.

Eine Bürgerin spricht die Bepflanzung des Justus-Möser-Platzes an. Hier würde sie einen Baum zur Beschattung für sinnvoll erachten.

TOP 6	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Bramsche
-------	---

ORM Enz fragt nach den Kostenermittlungen für den Spielplatzcontainer und das Sonnensegel für den Spielplatz am Tuchmacher-Museum.

BD Müller merkt an, dass diesbezüglich noch keine Zahlen vorliegen.

ORM Lübbe beantragt eine Erweiterung der Tagesordnung. Unter Top 6.12 sollte der Punkt „Seniorenfahrt“ mit aufgenommen werden.

OBM Müller wird den Tagesordnungspunkt mit aufnehmen.

TOP 6.1 Antrag Kanu-Club Bramsche
--

ORM Lübbe beantragt die Mittel bei allen Vereinen auf 350 Euro zu erhöhen.

ORM Enz merkt an, dass ihre Fraktion dagegen stimmen wird, da ihrer Meinung nach der Kanu-Club zur Sportförderung gehöre und es sich somit um eine Doppelförderung handeln würde.

Zur Prüfung lässt OBM Müller diesen Antrag auf die nächste Ortsratssitzung im Mai verschieben und lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

ORM Lübbe zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

TOP 6.2 Antrag Universum-Monitorboxen
--

ORM Lübbe befürwortet die Anschaffung der Monitorboxen. Da diese weiträumig eingesetzt werden können, verzichtet seine Fraktion auf die 10 % Regelung der Förderung.

ORM Enz wird sich bei diesem Antrag enthalten, da hier die 10 % Förderung greifen würde.

ORM Staas-Niemeyer fragt nach dem Anteil des Stadt-Marketing.

Herr Sandhaus merkt an, dass das Stadt-Marketing aufgrund der gemeinsamen Nutzung sicherlich auch einen gewissen Teil der Kosten übernehmen wird, dies aber nicht Gegenstand dieses Antrages sei.

ORM Karssies ergänzt, dass die Monitorboxen im Wesentlichen im Kino genutzt werden. Jedoch eine Seitennutzung für andere Gelegenheiten möglich sei. Als Vorsitzender des Vereins Universum e. V. wird er sich bei der Abstimmung nicht beteiligen.

OBM Müller lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 6 Enthaltungen

TOP 6.3 Antrag "Deutsche Liedertafel"
--

ORM Lübbe beantragt hier 350 Euro für den Verein.

OBM Müller lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.4 Antrag Amal e.V.

ORM Lübbe beantragt, diesen Antrag an den Ausschuss für Soziales zu verweisen. Bei Bezuschussung aus Ortsratsmitteln könne Amal e.V. einen Antrag in Höhen von 350 Euro in der nächsten Ortsratssitzung beantragen.

ORM Enz würde mit diesem Antrag mitgehen.

OBM Müller lässt über den gestellten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 1 Enthaltungen

OBM Müller wird bezüglich der Antragstellung in Höhe von 350 Euro für den Verein Kontakt mit Amal e.V. aufnehmen, damit dieser Antrag dann in der Ortsratssitzung im Mai beschlossen werden könne.

TOP 6.5 Antrag Bramscher Schützengesellschaft von 1586 e.V.
--

ORM Lübbe stellt den Antrag, die Förderung der Bramscher Schützengesellschaft in die nächste Ortsratssitzung im Mai zu verschieben.

OBM Müller lässt über den gestellten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.6 Antrag TuS Bramsche e. V.
--

ORM Lübbe beantragt die Bezuschussung in Höhe von 200 Euro für neue Tischtennisplatten nach Rechnungslegung.

ORM Enz weist auf die 10 %ige Förderung hin.

OBM Müller lässt über den gestellten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 1 Enthaltungen

TOP 6.7 Antrag Alte Webschule

OBM Müller verliest das Anschreiben und den Kassenbericht der Alten Webschule.

ORM Lübbe merkt an, dass längst nicht jedes Kind mit der Familie in den Urlaub fahren könne und die Aktion Bramscher Ferienspaß somit eine wertvolle Institution sei, in der wertvolle Arbeit geleistet werde. Daher wird seine Fraktion diesem Antrag zustimmen.

ORM Enz begrüßt ebenfalls diesen Antrag. Allerdings sollten die Kosten im Blick behalten werden und Aktionen und Aktivitäten im lokalen Raum angeboten werden.

ORM Karssies stimmt bei diesem Antrag nicht mit ab.

OBM Müller lobt ebenfalls die Veranstaltungen und lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 1 Enthaltungen

TOP 6.8 Antrag Bramscher Verein für bildende Kunst e.V.

ORM Staas-Niemeyer unterstützt diesen Antrag ausdrücklich.

ORM Lübbe schließt sich dem an.

ORM Enz begrüßt dies ebenfalls. Fragt allerdings nach, wann das Gelände komplett erneuert werden soll und ob sich zum jetzigen Zeitpunkt eine Neuanschaffung der Folien noch lohnen werde.

OBM Müller macht darauf aufmerksam, dass die Umsetzung der kompletten Renovierung erst im Jahr 2027/2028 stattfinden wird. Somit mache eine Erneuerung aufgrund des derzeitigen Zustandes definitiv Sinn.

ORM Staas-Niemeyer betont, dass das Geld für diese Erneuerung gut angelegt sei. Außerdem können die Folien hinterher wieder angebracht oder anderweitig genutzt werden.

OBM Müller lässt über den gestellten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.9 Antrag "Stolpersteine"

ORM Wegner betont die Wichtigkeit dieser Aktion. Die Außenwirkung sei enorm. Auch der Ortsrat Epe stelle Mittel zur Verfügung, um den „Pfad der Erinnerungen“ erweitern zu können.

ORM Holz fragt nach, ob die Geschichten dieser Familien im Stadtarchiv aufgenommen werden könnten.

ORM Wegner macht darauf aufmerksam, dass die Stadt Bramsche kein Stadtarchiv habe, aber der Heimat- und Verkehrsverein kümmere sich um die Pflege dieser Familiengeschichten.

OBM Müller lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.10 Antrag "Geburtsbäumchen"

ORM Kuhlmann betont den geliebten Brauch und die starke symbolische Bedeutung die hinter der Pflanzung dieser Geburtsbäumchen stehe. Auch das Klima profitiere davon und schaffe neuen Lebensraum für Tiere. Gleichzeitig verschönern sie das Stadtbild und erhöhen die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Finanzierung soll im ersten Stepp aus dem Projekt 925 Bäume für Bramsche erfolgen. Später könne die Finanzierung über Förderprogramme oder Baumpatenschaften reduziert werden.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.11 Antrag SPD - Projekt 925 Bäume für Bramsche
--

ORM Lübbe möchte, dass die 5.000 Euro für dieses Projekt zur Verfügung gestellt werden, damit das Projekt fortgesetzt werden kann.

ORM Enz wird diesem Antrag zustimmen. Sie möchte wissen, wie viele Bäume bereits gepflanzt wurden und wo. Außerdem bemängelt sie, dass kein Plan für die weitere Bepflanzungen vorliege.

OBM Müller erwidert, dass bereits über 740 Bäume gepflanzt wurden. Das letzte Projekt fand in den Oelmühlwiesen statt. Es sei schwer, innerstädtisch geeignete Flächen zur Bepflanzung zu finden.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 6.12 Antrag Seniorenfahrt

OBM Müller stellt den Antrag, 9.000 Euro für die Seniorenfahrt zur Verfügung zu stellen und lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

BD Müller stellt die Mittelungsvorlage vor.

OBM Müller schlägt die Räumlichkeiten der Grundschule Im Sande als weitere Anlaufstelle in Notfällen vor.

ORM Staas-Niemeyer fragt, warum das Rathaus nicht auf der Liste aufgeführt sei.

BD Müller macht darauf aufmerksam, dass das Rathaus selbstverständlich auch als erste Anlaufstelle genutzt werden würde. Für die Unterbringung der Bürgerinnen und Bürger in Notfallsituationen müssen allerdings andere Anlaufstellen aufgesucht werden. Alle Gebäude werden auf ihre Eignung überprüft und der Aufwand der nötig wäre, die Gebäude für den Notfall vorzubereiten.

ORM Kerntopf schlägt als weiteren Anlaufpunkt den Kindergarten auf dem Bramscher Berg vor.

Beschlussvorschlag:

Die **Satzung der Stadt Bramsche über die Festlegung von Schulbezirken** wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

ORM Merkl merkt an, dass in der letzten Woche der Stadtelternrat dazu getagt habe. Dieser habe der Änderung im vollen Umfang zugestimmt.

OBM Müller lässt über wie folgt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

17	Stimmen dafür
0	Stimmen dagegen
1	Enthaltungen

BD Müller erklärt die Vorlage.

Vorschlag weiterer Standorte:

- Ehrendenkmal (ORM Lübbe)
- Markenweg (OBM Müller)
- Breslauer Höfe (ORM Bergmann)

OBM Müller lässt über die Vorlage nicht abzustimmen. Die geplante Informationsveranstaltung soll abgewartet werden.

Herr van der Water stellt den geplanten Umbau an der Maschstraße vor. Baubeginn wird voraussichtlich Juli 2026 sein, das Bauende ist im Dezember 2027 vorgesehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1,6 Millionen Euro.

Auf Sozial Media werden die Bürgerinnen und Bürger über den genauen Ver- und Ablauf informiert.

Herr van der Water stellt die Baupläne des Kirchplatzes vor. Es bleiben alle Bäume erhalten.

ORM Kollenberg fragt nach der Planung des Brunnens.

BD Müller merkt an, dass der Brunnen dem Bramscher Bürgerinnen und Bürgern am Herzen liegt, obwohl er historisch nicht belegbar sei. Dies sei ein beliebter Treffpunkt. Eine Idee sei es, den Brunnen zusammen mit einer Bank und den Schweinchen auf dem Marktplatz zu etablieren. Auch soll der Brunnen dort mit einer Nebelfunktion ausgestattet werden. Auf dem Kirchplatz soll an der Stelle des Brunnens eine variable, leicht transportable Sitzmöglichkeit geschaffen werden. Auf dem Marktplatz soll die Pergola Süd aufgrund von Baufällen entfernt werden. Dafür sollen große Pflanzkübel aufgestellt werden. Auf der anderen Seite sollen die Pergolen attraktiver gestaltet und mit einer Beleuchtung ausgestattet werden.

ORM Kerntopf möchte wissen, ob die geplanten Pflanzkübel auch eine Sitzmöglichkeit bieten werden.

BD Müller und Herr Sandhaus werden sich darüber Gedanken machen. Das derzeit dort stehende grüne Sitz- und Pflanzmobiliar soll gegebenenfalls den Abgang zur ehemaligen Tiefgarage aufwerten.

ORM Märkl fragt nach dem Brunnen. Ein Argument zum Abbau sei es gewesen, dass er kein Wasser mehr führen dürfe, bzw. die Aktivierung mit einem hohen Kostenaufwand verbunden sei. Jetzt sei es wiederum geplant. Die Sitzgelegenheit auf dem Kirchplatz soll ja transportable sein. Ihrer Meinung nach sei es kein tiefgreifendes Argument, dass bei Veranstaltungen die Versetzung einer solchen Sitzgelegenheit weniger aufwendig sei.

BD Müller erklärt, dass der Rückbau des Brunnens sinnvoll sei, damit z. B. die Eisbahn nicht mehr künstlich angehoben werden müsse. Ein weiteres Argument für die Umsetzung des Brunnens wäre die Barrierefreiheit, die dann z.B. auch für die Eisbahn gegeben sei.

Herr van der Water macht noch einmal ausdrücklich darauf aufmerksam, dass strenge Vorschriften für wasserführende Geräte seitens des Gesundheitsamtes gelten. Wenn der Brunnen auf dem Marktplatz neu aufgestellt werden würde, könne man ihn zusammen mit der geplanten Nebeldusche aufbauen und die benötigte Technik dort verbauen.

Herr van der Water informiert die Ortsratsmitglieder über folgende Punkte:

- Die Lichtenanlage an der B218 wird noch in diesem Jahr installiert. Der genaue Zeitpunkt steht allerdings noch nicht fest.

- Der Innenkreisel an der Nordtangente wird derzeit neugestaltet. Hier werden ein Zunftzeichen und Stelen verbaut, so wie es im Ortsrat besprochen wurde. Die Bauzeit beträgt ca. zwei Wochen.
- Nach Eingang des Angebotes für die Brücke am Hasee (hinterm Idiningshof) kann der Auftrag jetzt vergeben werden.

ORM Bergmann möchte wissen, wann der genaue Baubeginn an der Maschstraße sein wird.

Herr von der Water kann leider noch keinen genauen Baubeginn nennen.

BD Müller informiert:

- Nach über zehn Jahren ist es der Stadt gelungen, für das Sanierungsgebiet die östlichen Flächen vom Bahnbetriebszweck freistellen zu lassen.
- Der B-Plan 200 wurde erneut in die öffentliche Beteiligung gegeben. Hier wurden einige Inhalte überarbeitet und verändert. Der Luisenplatz musste breiter geplant werden, damit eine Rampe zum Sanierungsgebiet entstehen kann. Somit kann dort eine Barrierefreiheit gewährleistet werden.
- Auch an den Festsetzungen für die Randbebauung um den Luisenplatz wurden moderate Veränderungen vorgenommen. Hierfür muss allerdings noch einmal erneut in die Auslegung gegangen werden. Dies wird einen ca. vierwöchigen Verzug bringen. Ansonsten wird der B-Plan in diesem Jahr rechtskräftig und die Grundstücke können dann unverzüglich vermarktet werden.

TOP 12	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
--------	--

Keine

TOP 13	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

ORM Kuhlmann fragt nach der Sanierung der Autobahnbrücke Luttermann Richtung Lappenstuhl. Diese wird voraussichtlich zu erheblichen Auswirkungen führen, die Frage ist zu welchen.

Herr van der Water macht darauf aufmerksam, dass hierfür die Straßenverkehrsbehörde zuständig sei, also der Fachbereich 2.

OBM Müller wünscht, dass die Informationen dazu in der nächsten Ortsratssitzung im Mai vorgestellt werden.

ORM Bergmann weist die Mitglieder auf die schlechte Verkehrssituation an der Engter Straße / Breslauer Str. / Vockestraße hin. Sein Vorschlag wäre hier eine Einbahnstraßenregelung umzusetzen.

BD Müller berichtet über die dort zu verschiedenen Zeiten durchgeführten Verkehrsschauen, die keinerlei Notwendigkeit ergeben haben und somit kein Handlungsbedarf bestehe. Dieses Thema sollte im Ausschuss für Feuerwehr und Ordnung gebracht und diskutiert werden, da dort die Fachleute für die verkehrsbehördlichen Anordnungen zugegen seien.

ORM Enz fragt nach der Plakatierung an den Laternen in Ueffeln. Sie möchte wissen, ob dies von der Stadt genehmigt worden sei.

BD Müller merkt an, dass diese Werbestellen von der Verwaltung neu vergeben worden seien.

ORM Enz regt an, eine Straßenmarkierung für Linksabbieger an der Maschstraße, nach dem Brückenort, Richtung OLB anzubringen.

ORM Ballmann lobt die schnelle Anbringung der Fahrradbügel vor dem Parteienhaus. Sie wünscht weitere an der Bücherei und an Bushaltestellen.

BD Müller merkt an, dass künftig die Fahrradbügel inklusive Montage bestellt werden sollten, da der Bauhof dies nicht alles leisten könne.

TOP 14	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Ein Bürger fragt nach, ob die Eisbahn nicht auf dem Marktplatz aufgestellt werden könne.

BD Müller merkt an, dass dies mit dem Markttreiben kollidieren würde und somit nicht in Frage käme.

OBM Müller wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Nachhauseweg und schließt um 20:13 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Winfried Müller
Vorsitzender

BD Müller
Verwaltung

Bianca Rimann
Protokollführerin